Herren Landesliga Gr. 5

TTC Rauental : TTSF Hohberg III
Sonntag, 27.11.2022, 14:00 Uhr

Spieltag 9 für den TTC Rauental: TTC Rauental und TTSF Hohberg III trennen sich unentschieden

Im Spiel der Herren Landesliga Gr. 5 traf der TTC Rauental am vergangenen Sonntag im 9. Saisonspiel auf die TTSF Hohberg III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 30:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Böhm / Vater, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für dieses Remis war insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass die TTSF Hohberg III dieses Match mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Keine Chancen ließen Böhm / Vater beim 3:0 ihren Gegnern Bajer / Rehm. Keinen Zähler beisteuern konnten Westermann / Immler im Spiel gegen Feißt / Huck, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 3:0-Erfolg gegen Huck / Werner zeigten Opolka / Rodriguez ihren Gegnern die Grenzen auf. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Sieg holte im Anschluss Oliver Böhm bei seinem 3:1 gegen Michael Feißt. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim anschließenden 3:0 gegen Martin Bajer fand Philipp Vater von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ohne Satzgewinn für Vincent Westermann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Leon Huck. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Alexander Opolka seinem Gegner Thomas Huck letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Miguel Rodriguez gewann im Anschluss sein Spiel gegen Stefan Rehm überzeugend mit 11:8, 11:7, 11:9. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Alexander Immler bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Kai Werner dann doch niedergerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTC Rauental und der TTSF Hohberg III in die Box. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Oliver Böhm gewann gegen Martin Bajer mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Böhm zu Ende ging. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Philipp Vater gegen Michael Feißt. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Vincent Westermann über die 1:3-Niederlage gegen Thomas Huck hinweggetröstet werden musste. Mittlerweile stand es damit 6:6. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Alexander Opolka bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Leon Huck. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Miguel Rodriguez gegen Kai Werner bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Miguel Rodriguez zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. 11:7, 11:13, 6:11, 11:7, 7:11 hieß es indessen am Schluss des nächsten Spiels, als Alexander Immler und Stefan Rehm am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Böhm / Vater gegen Feißt / Huck nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:7, 7:11, 11:9 nicht verloren. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.11.2022 (21:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Rauental in der Saison nun 3 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 14.01.2023 gegen den TTC Weisweil an. Für die TTSF Hohberg III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Mühlhausen II am 03.12.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 11:3 geht.

Statistik:
TTC Rauental
Doppel: Böhm / Vater 2:0, Westermann / Immler 0:1, Opolka / Rodriguez 1:0
Einzel: O. Böhm 2:0, P. Vater 1:1, V. Westermann 0:2, A. Opolka 0:2, M. Rodriguez 2:0, A. Immler 0:2
TTSF Hohberg III
Doppel: Feißt / Huck 1:1, Bajer / Rehm 0:1, Huck / Werner 0:1
Einzel: M. Bajer 0:2, M. Feißt 1:1, T. Huck 2:0, L. Huck 2:0, K. Werner 1:1, S. Rehm 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.11.2022 (21:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").